

Brief von Philipp Jarnach an Ferruccio Busoni (Polling, 26. Juli 1922)

Polling, den 26. Juli 1922

Mein lieber Meister! Soeben wird mir die beiliegende Depesche Burkards aus Berlin nachtelegraphiert. Wie Sie daraus ersehen, scheint er gehofft zu haben, dass Sie das Fest besuchen würden. Wollen Sie ihm nicht selbst antworten? Ich habe für meine Person abgesagt, sowohl des Zeitverlustes als der Kosten wegen. Ich hätte eigentlich – da ich erst heute Geburtstag habe – bis jetzt warten sollen um in *Così fan tutte* hineinzugucken. Ich las aber schon in Berlin die ganze Partitur durch. Ich danke Ihnen, danke Mozart!
Alles Herzlichste von Ihrem treuen

Philipp J.